

# Inhaltsverzeichnis

## 1. Kapitel

<b>Produktionsrückgang und Strukturwandel – Herausforderungen für die westeuropäischen Rüstungsindustrien der 90er Jahre</b>	<b>1</b>
--	----------

Zusammenfassung	1
-----------------	---

1.1 Die Produktion militärischer Güter wird abnehmen	1
1.1.1 Die neue Sicherheitslage ermöglicht und erfordert weitreichende Abrüstung	3
1.1.2 Wirtschafts- und finanzpolitischer Druck erzwingt die Senkung der Militärausgaben	5
1.2 Die Dynamik des Europäischen Binnenmarktes bringt eine Umstrukturierung der Rüstungsindustrien mit sich	6

## 2. Kapitel

<b>Die Rüstungsindustrien in der EG und ihre Steuerung – ein Überblick</b>	<b>8</b>
--	----------

Zusammenfassung	8
-----------------	---

2.1 Rüstungsproduktion und Rüstungsindustrien	9
2.1.1 Umfang der Rüstungsproduktion	9
2.1.2 Rüstungsabhängig Beschäftigte	13
2.1.3 Regionale Verteilung der Rüstungsproduktion	15
2.1.4 Sektorale Struktur der Rüstungsproduktion	18
2.1.5 Die größten Rüstungsunternehmen	28
2.2 Beschaffungsstrukturen und -prozesse	31
2.2.1 Institutionen	32
2.2.2 Strukturen der Beschaffungsprozesse	35
2.3 Staatliche Regulierung von Rüstungsexporten	38
2.3.1 Hintergrund	38
2.3.2 Überblick	39
2.3.3 Verschärfung der Exportkontrollbestimmungen: das Beispiel der BRD	41
2.3.4 Die Problematik der dual-use-Güter und -Technologien	43

<b>3. Kapitel</b>	
<b>Reaktionen der Rüstungsunternehmen – ein empirisches Profil</b>	<b>44</b>
<b>Zusammenfassung</b>	<b>44</b>
<b>3.1 Systematik der Unternehmensreaktionen</b>	<b>44</b>
<b>3.2 Die dreißig größten Rüstungsunternehmen der EG – Empirische Reaktionsmuster</b>	<b>48</b>
<b>3.3 Länderspezifische Reaktionsmuster</b>	<b>54</b>
3.3.1 Frankreich	54
3.3.2 Italien	56
3.3.3 Deutschland	56
3.3.4 England	57
<b>4. Kapitel</b>	
<b>Ansätze koordinierter Steuerung in der EG</b>	<b>60</b>
<b>Zusammenfassung</b>	<b>60</b>
<b>4.1 Rahmenbedingungen und Grundsätze</b>	<b>61</b>
4.1.1 Rahmenbedingungen	61
4.1.2 Grundsätze	62
<b>4.2 Koordinierung und Kooperation bei militärischen Beschaffungen – Modelle und Träger</b>	<b>63</b>
4.2.1 Das Status-quo-Modell	63
4.2.2 Das Integrationsmodell	67
<b>4.3 Koordinierung und Kooperation bei der Kontrolle und Beschränkung von Rüstungsexporten</b>	<b>71</b>
4.3.1 Kontrolle des Waffenhandels: dringender und schwieriger denn je	71
4.3.2 Mehr Öffentlichkeit: Waffenexportregister	71
4.3.3 Abgestufte Beschränkungen	72
<b>4.4 Koordinierung und Kooperation bei der Umstellung auf Zivilproduktion (Konversion)</b>	<b>75</b>
4.4.1 Die Notwendigkeit politischer Vorbereitung und Unterstützung von Konversion	75
4.4.2 Vorausschauende Informationspolitik	76
4.4.3 Umstellungsförderung durch EG-Regionalpolitik	77
4.4.4 Umstellungsförderung durch EG-Forschungs- und Technologiepolitik	80
4.4.5 Konversionsfonds im Rahmen der Gemeinschaftspolitik "Abrüstung, Konversion, Verteidigungswirtschaft"	83

<b>5. Kapitel</b>	
<b>Schwierigkeiten und Widerstände</b>	<b>85</b>
<b>Zusammenfassung</b>	<b>85</b>
<b>5.1 Unsicherheiten und Differenzen der Militärdoktrin, Geheimhaltung</b>	<b>85</b>
<b>5.2 Unterschiedliches Engagement im Rüstungsexport</b>	<b>86</b>
<b>5.3 Konkurrenz um Rüstungsmarktanteile</b>	<b>87</b>
<b>5.4 Finanzierungsprobleme und Verteilungskonflikte</b>	<b>87</b>

## **Tabellenverzeichnis**

<b>Tabelle 1.1</b>	
<b>Entwicklung der Militärausgaben in der NATO, den USA und der EG, 1980, 1986 – 1990, in Mrd. US-\$ zu Preisen und Wechselkursen von 1988</b>	<b>2</b>
<b>Tabelle 1.2</b>	
<b>Entwicklung der Beschaffungsausgaben für Großwaffensysteme in der NATO, den USA und der EG, 1980, 1986 – 1990, in Mrd. US-\$ zu Preisen und Wechselkursen von 1988</b>	<b>2</b>
<b>Tabelle 2.1</b>	
<b>Rüstungsproduktion 1990 in 7 EG-Ländern und den USA, in Mio. US-\$ zu Preisen und Wechselkursen von 1988</b>	<b>11</b>
<b>Tabelle 2.2</b>	
<b>Rüstungsabhängig Beschäftigte (in 1.000) in 7 EG-Ländern und den USA</b>	<b>14</b>
<b>Tabelle 2.3</b>	
<b>Regionale Verteilung der militärischen Beschaffungsausgaben in den EG-7-Ländern</b>	<b>16</b>
<b>Tabelle 2.4</b>	
<b>Anteile der Rüstungsausgaben in Regionen mit überdurchschnittlicher Arbeitslosigkeit (in vH)</b>	<b>18</b>
<b>Tabelle 2.5</b>	
<b>Sektorale Struktur der Rüstungsproduktion in 7 EG-Staaten</b>	<b>19</b>
<b>Tabelle 2.6</b>	
<b>Die führenden Hersteller von Militärflugzeugen und -triebwerken in der EG, 1988</b>	<b>21</b>
<b>Tabelle 2.7</b>	
<b>Die größten Militärelektronikhersteller in der EG, 1988</b>	<b>23</b>
<b>Tabelle 2.8</b>	
<b>Die führenden Marinewerften in der EG, 1988</b>	<b>25</b>
<b>Tabelle 2.9</b>	
<b>Die größten Produzenten von Panzern, gepanzerten Fahrzeugen und Militärlastkraftwagen in der EG, 1988</b>	<b>27</b>
<b>Tabelle 2.10</b>	
<b>Die führenden Hersteller von leichten Waffen und Munition in der EG, 1988</b>	<b>28</b>
<b>Tabelle 2.11</b>	
<b>Verteilung der 35 größten Rüstungsunternehmen der EG auf die Mitgliedsländer, 1989</b>	<b>29</b>

<b>Tabelle 2.12</b> <b>Die 35 größten Rüstungsunternehmen der EG, 1989</b>	<b>30</b>
<b>Tabelle 3.1</b> <b>Gefährdungen und Reaktionsmuster der 30 größten Rüstungsunternehmen in der EG</b>	<b>49</b>
<b>Tabelle 3.2</b> <b>Häufigkeit der gewählten Strategien und Schwerpunktstrategien</b>	<b>51</b>
<b>Tabelle 3.3</b> <b>Strategiewahl bei zwei Unternehmensgruppen</b>	<b>52</b>
<b>Tabelle 3.4</b> <b>Reaktionsmuster einer Gruppe kleinerer Rüstungsunternehmen</b>	<b>53</b>
<b>Tabelle 3.5</b> <b>Unternehmensstrategien in 4 EG-Ländern</b>	<b>59</b>